

Johann Abraham Peter Schulz (1747–1800)

Matthias Claudius (1740–1816)

„Der Mond ist aufgegangen“

Der Mond ist aufgegangen,
die goldnen Sternlein prangen am Himmel hell und klar;
der Wald steht schwarz und schweiget,
und aus den Wiesen steigt der weiße Nebel wunderbar.

Wie ist die Welt so stille
und in der Dämmerung Hülle so traulich und so hold!
Als eine stille Kammer,
wo ihr des Tages Jammer verschlafen und vergessen sollt.

Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen,
die wir getrost verlachen, weil unsre Augen sie nicht sehn.

Gott, lass dein Heil uns schauen,
auf nichts Vergänglich's trauen, nicht Eitelkeit uns freu'n!
Lass uns einfältig werden
und vor dir hier auf Erden, wie Kinder fromm und fröhlich sein.

So legt euch denn ihr Brüder
in Gottes Namen nieder; kalt ist der Abendhauch.
Verschon' uns Gott mit Strafen
und lass uns ruhig schlafen und unsren kranken Nachbarn auch.

Benefizkonzert Hilfe für Kinder aus Tschernobyl



St. Martinskirche Aindling
3. Oktober 2024

Marsch aus dem Landgericht Ehrenberg" (Anonym)

Überzwerch

Herrmann Hesse (1877–1962)

„Wer lieben kann, ist glücklich“

Sophia Bentele

Eric Bond (*1957)

„Miteinander“

Daniel L. Schutte (*1947)

„Here I Am, Lord“

Venite!

Robert Schumann (1810–1856)

„Der Einsiedler“

Richard Strauss (1864–1949)

„Allerseelen“

Udo Scheuerpflug

Joan Osbourne (*1962)

„One of us“

Bette Midler (*1945)

„The Rose“

FamGoSis

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

„Aus der Suite Nr. 3 C-Dur für Violoncello solo“ BWV 1009

Prélude – Allemande – Gigue

Cornelius Fauth

Peter Huber (1766–1843)

„Allmande 12“ aus der Sachranger Musikaliensammlung

Überzwerch

„Elegia“ (Anonym)

„Yak u tih Bogatschok“ (Ukrainisches Volkslied)

Natalija Izhachenko

Hubert von Goisern (*1952)

„Weit weit weg“

Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901)

„Abendlied“

Liedertafel Aindling

„Baba Yetu“ (Anonym)

Liedertafel Aindling und FamGoSis

„Seisenburger Marsch“ (Anonym)

Überzwerch